



Fenster- & Türenlack

- für Holzbauteile innen und aussen
- blockfester, elastischer Speziallack



Verbrauch	Ca. 100 ml/m ² . Genauen Verbrauch durch Probeanstrich am Objekt ermitteln
Einsatzgebiete	<ul style="list-style-type: none">■ Für maßhaltige Holzbauteile, wie Fenster und Türen■ Zur Renovierung intakter Anstriche geeignet
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">■ Besitzt einen hohen Wetterschutz, ist elastisch, reißt nicht und blättert nicht ab■ Für Neuanstrich und Renovierung
Verarbeitung	<p>Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein</p> <p>Unbehandeltes, frisches Holz im Außenbereich mit einem Holzschutzmittel vorbehandeln (Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.)</p> <p>Bei hellen Farbtönen ist ein Zwischenanstrich mit Holz-Isoliergrund erforderlich, um Fleckenbildung durch Holzinhaltstoffe zu vermeiden</p> <p>Vergraute und verwitterte Holzoberflächen bis auf den tragfähigen Untergrund abschleifen.</p> <p>Material gut aufrühren und zügig durch Streichen oder Rollen auftragen.</p> <p>Nach Trocknung 2. Anstrich vornehmen.</p> <p>Verdünnung falls erforderlich mit Wasser (max. 10%)</p> <p>Trocknung: ca. 2-4 Std. Durchhärtung des Anstrichfilms nach ca. 2 Wochen</p> <p>Verarbeitungstemperatur: +5 bis +25°C</p> <p>Die frische Beschichtung vor Regen schützen</p> <p>Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.</p>
Hinweise	<p>Für Holzfußböden und begangene Flächen nicht geeignet!</p> <p>Bei gehobelter Lärche und besonders harzhaltigen Nadelhölzern kann es, insbesondere bei liegenden Jahrringen, Ästen und harzreichen Spätholzzonen, zu einer verminderten Haftung und Bewitterungsfähigkeit des Anstrichs kommen. Hier muss mit verkürzten Wartungs- und Renovierungsintervallen gerechnet werden. Abhilfe ist hier nur durch Vorbewitterung oder sehr grobem Holzschliff (P80) gegeben. Bei diesen Hölzern ist bei sägerauer Ausführung mit deutlich längeren Wartungs- und Renovierungsintervallen zu rechnen.</p> <p>Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen.</p>
Arbeitsgeräte / Reinigung	<p>Verarbeitung mit Rolle und Pinsel</p> <p>Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Spülmittel</p> <p>Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen</p>
Lagerung / Haltbarkeit	Im geschlossenen Originalgebinde kühl, trocken und frostfrei gelagert mind. 1 Jahr nach Kaufdatum haltbar
GISCODE	BSW30
Entsorgungshinweis	P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen.
Biozidprodukteverordnung	Enthält ein Biozidprodukt (Topfkonserverungsmittel) mit den bioziden Wirkstoffen CMIT/MIT (3:1) zum Schutz des Gebindeinhaltes vor einem Verderb durch mikrobielle Organismen (Bakterien, Hefen, etc.). Unbedingt die Verarbeitungshinweise beachten!
Sicherheitshinweise	

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden.
Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.
Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden.
Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Deklaration gemäß VdL-RL 01	Produkttyp: Dispersionslack Polyacrylatdispersion, Titandioxid, mineralische Füllstoffe, Wasser, Glykol, Glykolether, Additive, BIT (Benzisothiazolinon), MIT (Methylisothiazolinon), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/ Methylisothiazolinon) (3:1). Information für Allergiker unter Telefon-Nr. 06221 34210
VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/d): max. 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 130 g/l VOC.
Sicherheitshinweise / Gefahrenhinweise	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
Sicherheitshinweise / Gefahrenhinweise	
